

PRAKTIKA

Das Studium der Sozialwissenschaft ist breit gefächert - ein zwingend vorgegebenes Berufsfeld gibt es nicht. Um den Berufseinstieg zu vereinfachen, sollten Sie sich des-halb möglichst frühzeitig mit den verschiedenen Berufs-feldern und deren Anforderungen auseinandersetzen.

Ein Praktikum dient Ihnen zur Orientierung und bietet zusätzlich die Chance, einen guten Eindruck bei potenti-ellen Arbeitgebern zu hinterlassen. Sie lernen den Berufs-alltag des möglichen zukünftigen Berufsfeldes kennen, können Kontakte knüpfen und eignen sich sogenannte „soft skills“ an. Darüber hinaus sammeln Sie Fach-kenntnisse und schärfen Ihr Berufsprofil - ein echter Vorteil bei der späteren Jobsuche. Durch ein Praktikum kann die Planung und Schwerpunktsetzung des sozial-wissenschaftlichen Studiums im Verlauf erleichtert werden, da Sie einen Überblick über die erwarteten Fähigkeiten und Kenntnisse in dem jeweiligen Berufsfeld erhalten.

KONTAKT FÜR ABSCHLUSSARBEITEN

Bei der Vergabe von Abschlussarbeiten ist es für die Unternehmen von Vorteil, wenn jemand bereits eingearbeitet ist, das Unternehmen und die Abläufe in der Fachabteilung kennt. Ein Praktikum ist keine Voraus-setzung, bringt aber einen Trumpf mit sich, zum Beispiel auch durch die bereits zuvor geknüpften Kontakte im Praktikum.

EINSTIEG IN DAS BERUFSLEBEN

Der Direkteinstieg nach dem Praktikum ist auch möglich, - natürlich abhängig von der aktuell offenen Stellensituation - viele Unternehmen besetzen die ausgeschriebenen Jobs gerne durch ehemalige Praktikanten.

WEITERE INFORMATIONEN FINDEN SIE UNTER
sowi.rub.de/praktika
sowi.rub.de/praktika/infomesse.html.de
ruhr-uni-bochum.de/careerservice/
international.rub.de/intoff/index.html.de

UNTER sowi.rub.de/praktika/faq FINDEN SIE
WICHTIGE HINWEISE FÜR IHR PRAKTIKUM

Stand 01/2018

UNTERSTÜTZUNG

Wir unterstützen Sie dabei!

Im 1-Fach BA und im MA sind Pflichtpraktika vorgeschrieben – im 2-Fach BA können diese im Optionalbereich belegt werden und werden auch dringend empfohlen.

Wir bieten:

- Orientierungshilfen zu Berufsfeldern
- Hilfe bei der Suche von Praktikumsplätzen
- Integration von Praktika ins Studium

VERANSTALTUNGEN

QUO VADIS – SOZIALWISSENSCHAFTLER_INNEN BERICHTEN AUS DER PRAXIS

Die Fakultät für Sozialwissenschaft der RUB bietet eine Veranstaltungsreihe für die Studierenden der Sozialwissenschaft zur Berufsfeldorientierung an. In Kooperation mit dem Alumniverein der Fakultät, SOPRA e.V., stellen Absolventen ihre unterschiedlichen Berufsfelder für Sozialwissenschaftler vor. Die Vorteile

- Sie bekommen Informationen aus erster Hand
- Erste Kontakte können geknüpft werden
- Praktikumsplätze

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM
FAKULTÄT FÜR SOZIALWISSENSCHAFT

Praktikumsbüro
Dr. Heike Hoppmann
Gebäude GC 03/326 | Universitätsstraße 150 | D-44801 Bochum
Fon +49 (0)234 32-22990
praktika@sowi.rub.de
sowi.rub.de/praktika

RUB



RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

PRAKTIKA / BERUFSFELDORIENTIERUNG

FÜR DAS STUDIUM DER
SOZIALWISSENSCHAFT

FAKULTÄT FÜR SOZIALWISSENSCHAFT

BERUFSFELDORIENTIERUNG

Ein Studium der Sozialwissenschaft führt nicht geradewegs in abgegrenzte und etablierte Berufe. Der Arbeitsmarkt für SozialwissenschaftlerInnen zeichnet sich vielmehr durch eine breite Palette von Tätigkeitsfeldern aus. Hierzu gehören unter anderem

- Arbeitsorganisation
- Beratung
- betriebliche Weiterbildung
- Kultur- und Eventmanagement
- Marketing und Werbung
- Markt- und Meinungsforschung
- Organisations- und Personalentwicklung
- Öffentlichkeitsarbeit / publizierender Bereich
- Personalwesen
- Stadtplanung
- statistische Abteilungen in Unternehmen / Behörden
- Umweltschutz
- Wissenschaft und Forschung

BEISPIELE FÜR TÄTIGKEITSFELDER VON SOZIALWISSENSCHAFTLERINNEN

GESUNDHEITSWESEN

Der Masterstudiengang an der RUB - **Sozialökonomie und Gesundheitswesen** - bietet im Studium Einblick in die vielfältigen Bereiche, in denen Sozialwissenschaftler im Gesundheitswesen tätig sein können: **Forschung, Erhebungen** von **Gesundheitsdaten** auf der kommunalen bis zur Bundesebene, **Epidemiologie, Berichtswesen** bei Krankenkassen, Wohlfahrtsverbänden und Gewerkschaften. Auch in **Personalabteilungen** im Bereich **betriebliches Gesundheitsmanagement** werden die Kenntnisse aus dem Studium benötigt.

POLITIK

Die Tätigkeit im Politikbereich setzt die Bereitschaft und das Vermögen zur **Einarbeitung** in verschiedenste Inhalte und Zusammenhänge voraus. Es wird weiterhin eine hohe **Flexibilität** in der Arbeitszeit erwartet, da es durch ständigen Zeitdruck oft von Nöten ist, kurzfristig Ergebnisse zu präsentieren. Für eine politische Karriere sollte schon möglichst früh Interesse an politischer Arbeit vorhanden sein (z.B. in Jugendverbänden der verschiedenen Parteien), da der Aufstieg in der internen Hierarchie der Parteien recht langwierig und arbeitsintensiv ist. Das Studium der Sozialwissenschaft bereitet mit den Inhalten im Bereich Politik das notwendige Hintergrundwissen vor. Auch die Tätigkeiten **Politikberatung** und **Referententätigkeiten** sind im Berufsfeld Politik möglich und werden durch das Studium vorbereitet.

ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

Die Verwaltungen von Städten bieten vielfältige Aufgabenbereiche für Sozialwissenschaftler. Die Aufgaben gehen von **Entwicklung neuer Strategien** in der **Wirtschaftsplanung** oder der **Erarbeitung neuer, effektiverer Finanzierungsmodelle** für die Kommune, bis zu **Mitarbeiter- und Bürgerbefragungen**. Kenntnisse im **ökonomischen, juristischen und verwaltungswissenschaftlichen Bereichen** als auch **Koordinations- und Planungsfähigkeit** spielen eine große Rolle. Bei praxisorientierten Tätigkeiten sind dagegen **methodische und statistische Kenntnisse** unabdingbar. Auch auf **Länder- und Bundesebene** finden sich Berufsfelder in der öffentlichen Verwaltung, auf die ein Studium der Sozialwissenschaft vorbereitet.

KOOPERATIONEN

Die Fakultät für Sozialwissenschaft kooperiert mit zahlreichen universitären und außeruniversitären Instituten und sonstigen Forschungseinrichtungen.

Universitäre Institute

- Institut f. Entwicklungsforschung u. Entwicklungspolitik (IEE)
- Institut für Friedenssicherungsrecht und Humanitäres Völkerrecht (IFHV)
- Institut für soziale Bewegungen (ISB)
- Zentrum für Mittelmeerstudien
- Zentrum für interdisziplinäre Regionalforschung (ZEFIR)
- Zentrum f. interdisziplinäre Gesundheitsforschung (CENTRIG)
- Interdisziplinäres Zentrum für Familienforschung (ICFR)

Außeruniversitäre Institute

- Institut für Wohnungswesen, Immobilienwirtschaft, Stadt- und Regionalentwicklung (Inwis)
- Institut Arbeit und Technik in Gelsenkirchen (IAT)
- Institut für Stadtgeschichte (ISG)

AUSLANDSAUFENTHALTE

PRAKTIKA UND STUDIUM

Die möchten Ihre Fremdsprachenkenntnisse vertiefen und zugleich die Fähigkeiten und Kenntnisse aus dem Studium anwenden? Dann bietet sich ein Praktikum im Ausland an. Wir unterstützen Sie dabei! In Zusammenarbeit mit dem International Office und der Erasmusbeauftragten der Fakultät richten wir regelmäßige Informationsveranstaltungen aus. Wir unterstützen Sie bei der Suche nach Praktika und geeigneten Unterstützungsmöglichkeiten und Stipendien für den Auslandsaufenthalt.



LANDTAGSBESUCH WS 13/14
MIT NRW INNENMINISTER JÄGER



QUO VADIS – SOZIALWISSENSCHAFTLER_INNEN BERICHTEN AUS DER
PRAXIS



LANDTAGSBESUCH WS 13/14